Deckblatt zum Sicherheitsdatenblatt gemäss ChemV

Seite 1 von 1

Ausstellungsdatum: 23.10.2015 Ersatz für das Datenblatt von: 10.04.2014 "*" Änderungen gegenüber Vorläufer, n.a. = nicht anwendbar, n.v. = nicht verfügbar



ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

Produktidentifikator

Handelsname : PhosLock AlgenStopp

Artikel - Nr. : n.v. Rezeptur - Nr. : n.v.

Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Anschrift des Lieferanten :

Eric Schweizer AG, Postfach 150, CH- 3602 Thun

Telefon: +41 33 227 57 57, Telefax: +41 - 33 227 57 58, E-Mail: info@ericschweizer.ch

Anschrift des Herstellers :

Söll GmbH. Fuhrmannstr. 6. D- 95030 Hof

Telefon: +49 - 9281-72850, Telefax: +49 - 9281-1011, E-Mail: info@soelltec.de

Notrufnummer

Notfall - Telefon des Lieferanten : Toxikologisches Informationszentrum Zürich :

Telefon: +49 - 9281-72850 (8:30 – 16:30) Telefon: 145

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Zu überwachende Parameter

Bezeichnung des Stoffes Überwachungswert

Calciumdihydroxid 5 mg / m³ (e)

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

Verfahren der Abfallbehandlung

VeVA - Code: 02 01 99 / 20 03 99

Die Abfallschlüsselnummer soll in Absprache mit dem Verbraucher, dem Hersteller und dem Entsorger festgelegt

werden.

Zusätzlich örtliche behördliche Vorschriften beachten.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Luftreinhalte-Verordnung, LRV: n.a.

Störfallverordnung, StFV: Calciumdihydroxid: 200'000 Calciumchlorid: 200'000

Chemikalien-Risikoreduktions-Verordnung, ChemRRV: n.a.

Jugendarbeitsschutzverordnung, ArGV 5: Ja.

Mutterschutzverordnung: Ja.

Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen, VOC: n.a.

Bundesgesetz über den Schutz der Gewässer (Gewässerschutzgesetz, GSchG): n.a.

Seite 1 von 6

Ausstellungsdatum: 23.10.2015 Ersatz für das Datenblatt von: 10.04.2014 "*" Änderungen gegenüber Vorläufer, n.a. = nicht anwendbar, n.v. = nicht verfügbar



ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: PhosLock AlgenStopp

Artikel - Nr.:n.v.Rezeptur - Nr.:n.v.Registriernummer:n.a.

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen: Gartenteichbedarf

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

1.3.1 Anschrift des Herstellers / Lieferanten:

Söll GmbH. Fuhrmannstr. 6. D- 95030 Hof

Telefon: +49 - 9281-72850, Telefax: +49 - 9281-1011, E-Mail: info@soelltec.de

1.3.2 Verantwortlich für das Datenblatt:

CoSiChem AG, Ernst-Lemmer-Straße 23, D - 35041 Marburg, info@cosichem.de

1.4 Notrufnummer

Notfall - Telefon des Herstellers / Lieferanten Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen

Telefon: +49 - 9281-72850 (8:30 – 16:30)

Telefon: +49 761 19240 (Deutschland)
Telefon: +43 1 406 43 43 (Österreich)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Eye Irrit. 2 H319 / Skin Irrit. 2 H315

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungspflichtig nach Verordnung (EG) 1272/2008: Ja.

Sind Ausnahmen anwendbar: Ja.

Signalwort: Achtung

Bestandteil(e):

Gefahrenpiktogramme:

H - Sätze:

H315: Verursacht Hautreizungen.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

P - Sätze:

P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen.

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P262: Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.

P301+P312: BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P101: Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P402+P404: An einem trockenen Ort aufbewahren. In einem geschlossenen Behälter aufbewahren.

Besondere Kennzeichnungen: Keine.

Obige Kennzeichnung gilt bei Abgabe an private Endverbraucher.

2.3 Sonstige Gefahren

Staub kann die Atmungsorgane reizen.

Diese Mischung enthält keine Stoffe, die als PBT oder vPvB bewertet sind.

Seite 2 von 6

Handelsname: PhosLock AlgenStopp

Hersteller / Lieferant: Söll GmbH, Fuhrmannstr. 6, D- 95030 Hof

Telefon: +49 - 9281-72850, Ausstellungsdatum: 23.10.2015 Ersatz für das Datenblatt von: 10.04.2014

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

n.a.

3.2 Gemische

Chemische Charakterisierung:

Gemisch anorganischer Salze.

Inhaltstoffe:

| Bezeichnung | | | H - Sätze | m% - |
|----------------------------|-----------|-----------------------|---|----------|
| CAS - Nr. | EG - Nr. | REACH - Nr. | | Bereich |
| Calcium chlorid * x Hydrat | | | Eye Irrit. 2 H319 | 20 - 30% |
| 22691-02-7 | 233-140-8 | 01-2119494219-28-xxxx | | |
| Calciumper | oxid | | Ox. Sol. 2 H272 | 10 - 20% |
| 1305-79-9 | 215-139-4 | n.v. | Skin Irrit. 2 H315 Eye Irrit. 2 H319 STOT SE 3 H335 | |
| Calciumdihydroxid | | | Skin Irrit. 2; H315 | 1 – 3% |
| 1305-62-0 | 215-137-3 | 01-2119475151-45-xxxx | Eye Dam. 1; H318 STOT SE 3; H335 | |

Wortlaut der H - Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1.1 Nach Einatmen:

An die frische Luft gehen.

Falls erforderlich einen Arzt konsultieren.

4.1.2 Nach Hautkontakt:

Vor dem Waschen Staub auf der Haut trocken wegbürsten. Sofort mit viel Wasser abwaschen. Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen.

4.1.3 Nach Augenkontakt:

Nach Augenkontakt, Kontaktlinsen entfernen.

Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern.

Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.

4.1.4 Nach Verschlucken:

Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen herbeiführen. Falls erforderlich einen Arzt konsultieren.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen Keine bekannt.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 **Löschmittel**

5.1.1 Geeignete Löschmittel:

Trockenlöschmittel, CO₂, Sprühwasser oder "Alkohol"-Schaum verwenden.

5.1.2 Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können Kohlenstoffoxide, atembarer Staub entstehen.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

5.3.1 Besondere Schutzausrüstung:

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät anlegen. Dicht schließender Chemieschutzanzug.

5.3.2 Zusätzliche Hinweise:

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Das Produkt selbst brennt nicht, ist jedoch leicht brandfördernd. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Seite 3 von 6

Handelsname: PhosLock AlgenStopp

Hersteller / Lieferant: Söll GmbH. Fuhrmannstr. 6. D- 95030 Hof

Telefon: +49 - 9281-72850, Ausstellungsdatum: 23.10.2015 Ersatz für das Datenblatt von: 10.04.2014

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Siehe Kapitel 8.2.2

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Wenn größere Mengen verschütteten Materials nicht eingedämmt werden können, sollen die lokalen Behörden benachrichtigt werden.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen. Staubbildung vermeiden.

Aufschaufeln und in geeignete Behälter zur Entsorgung bringen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Keine.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

7.1.1 Hinweise zum sicheren Umgang:

Staub nicht einatmen. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.

Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.

Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

7.1.2 Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

7.2.1 Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Gegen Luftfeuchtigkeit und Wasser schützen.

Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Staubbildung vermeiden.

7.2.2 **Zusammenlagerungshinweise:**

An einem kühlen, gut gelüfteten Ort, entfernt von Säuren aufbewahren.

Gegen Luftfeuchtigkeit und Wasser schützen. Nicht in der Nähe von brennbaren Stoffen lagern.

7.2.3 Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.

7.3 Spezifische Endanwendungen

n.v.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Bezeichnung des Stoffes

Überwachungswert

Calciumperoxid

AGW Staub: 10 mg/m³ (einatembare Fraktion); 3 mg/m³ (alveolengängige Fraktion)

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1 Geeignete technische Steuereinrichtungen

Für angemessene Entlüftung und Staubabsaugung an der Maschine sorgen.

8.2.2 Individuelle Sicherheitsmaßnamen

8.2.2a Atemschutz: Nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßem Umgang

8.2.2b **Handschutz:** Schutzhandschuhe gemäss EN 374

Butylkautschuk (0,4 mm) Durchdringungszeit> 8 h

Die Angaben bei Durchbruchzeit/Materialstärke sind Richtwerte! Die genaue Durchbruchzeit/Materialstärke ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfragen. Bitte Angaben des Handschuhlieferanten in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit beachten. Auch die spezifischen, ortsbezüglichen Bedingungen, unter welchen das Produkt eingesetzt wird, in Betracht ziehen, wie Schnittgefahr,

Abrieb und Kontaktdauer.

8.2.2c Augenschutz: Dicht schließende Schutzbrille
 8.2.2d Körperschutz: Langärmelige Arbeitskleidung
 8.2.2e Sonstiges: Tragezeitbegrenzung beachten.

8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

n.v.

Seite 4 von 6

Handelsname: PhosLock AlgenStopp

Hersteller / Lieferant: Söll GmbH. Fuhrmannstr. 6. D- 95030 Hof

Telefon: +49 - 9281-72850, Ausstellungsdatum: 23.10.2015 Ersatz für das Datenblatt von: 10.04.2014

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

9.1.1 Form: Pulver Farbe: weiß Geruch: geruchlos

Geruchsschwelle: n.v.

9.1.2 pH - Wert, unverdünnt: n.v. pH - Wert, 1%ig in Wasser: 8,3 9.1.3 Siedepunkt / Siedebereich (°C): n.v. Schmelzpunkt / Schmelzbereich (°C): > 240 9.1.4

n.v., im geschlossenen Tiegel Flammpunkt (°C):

9.1.5 Entzündlichkeit (EG A10 / A13): Nein. 9.1.6 Zündtemperatur (°C): n.a. 9.1.7 Selbstentzündlichkeit (EG A16): n.a. 9.1.8 Brandfördernde Eigenschaften: Nein. 9.1.9 Explosionsgefahr: Keine.

9.1.10 Explosionsgrenzen (Vol.%) untere: n.a., obere: n.a.

Dampfdruck: 9.1.11 n.v. Dampfdichte (Luft = 1): n.v.

Dichte (g/ml): Schüttdichte: 1,291 g / cm³ 9.1.12

9.1.13 Löslichkeit (in Wasser): teilweise löslich

Verteilungskoeffizient, n - Oktanol / Wasser: 9.1.14 9.1.15 Viskosität: n.a. Lösemittelgehalt (Gew.%): 9.1.16 n.a. Thermische Zersetzung (°C): 9.1.17 n.v. 9.1.18 Verdunstungszahl: n.v.

9.2 Sonstige Angaben

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

Reaktivität

Keine

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Zersetzungsgefahr.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Gegen Luftfeuchtigkeit und Wasser schützen (hygroskopisch).

10.5 Unverträgliche Materialien Unverträglich mit Säuren.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Zersetzt sich bei Kontakt mit Wasser, Säuren.

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Sauerstoff, Kohlenstoffoxide.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität:

Einatmen: n.v. Verschlucken: n.v. Hautkontakt: n.v.

Ätz - / Reizwirkung auf die Haut: Verursacht Hautreizungen.

schwere Augenschädigung / - reizung: Verursacht schwere Augenreizung.

n v

Sensibilisierung der Atemwege / Haut: Keine. Keimzell-Mutagenität: n.v. Karzinogenität: n.v. Reproduktionstoxizität: n.v. spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger n.v. Exposition:

spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter

Exposition:

Aspirationsgefahr: n.v.

Seite 5 von 6

Handelsname: PhosLock AlgenStopp

Hersteller / Lieferant: Söll GmbH. Fuhrmannstr. 6. D- 95030 Hof

Telefon: +49 - 9281-72850, Ausstellungsdatum: 23.10.2015 Ersatz für das Datenblatt von: 10.04.2014

11.1.1 - Erfahrungen aus der Praxis

11.1.11 n.v.

11.1.12 Erfahrungen aus der Praxis

Einstufungsrelevante Beobachtungen:

Keine.

Sonstige Beobachtungen:

Keine.

Die Einstufung der Zubereitung erfolgte nach dem Berechnungsverfahren.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine Umweltbeeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten. Quantitative Daten zur ökologischen Wirkung dieses Produktes liegen uns nicht vor.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Die Methoden zur Beurteilung der biologischen Abbaubarkeit sind bei anorganischen Substanzen nicht anwendbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

n.v.

12.4 Mobilität im Boden

n.v.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Diese Mischung enthält keine Stoffe, die als PBT oder vPvB bewertet sind.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

12.6.1 CSB - Wert, mg/g: n.v. 12.6.2 BSB5 - Wert, mg/g: n.v.

12.6.3 AOX - Hinweis: Nicht zutreffend.

12.6.4 Ökologisch bedeutsame Bestandteile: Keine.

12.6.5 Andere schädliche Wirkungen: Nicht zutreffend.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

13.1.1 Empfehlung: D10 / R 4 Abfallschlüssel - Nr.:

Die Abfallschlüsselnummer soll in Absprache mit dem Verbraucher, dem Hersteller und dem

Entsorger festgelegt werden.

Zusätzlich örtliche behördliche Vorschriften beachten.

13.2 Für ungereinigte Verpackungen

13.2.1 Empfehlung: Mit geeignetem Reinigungsmittel spülen. Sonst wie Produktreste.

13.2.2 Sicherer Umgang: Wie für Produktreste.

Seite 6 von 6

(Frachtflugzeug)

Handelsname: PhosLock AlgenStopp

14.1

14.2

14.3

14.4

14.5

14.6

14.7

Hersteller / Lieferant: Söll GmbH, Fuhrmannstr. 6, D- 95030 Hof

Telefon: +49 - 9281-72850, Ausstellungsdatum: 23.10.2015 Ersatz für das Datenblatt von: 10.04.2014

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

| HNITT 14: Angaben zum Transport | | | | |
|--|-------------------------|------------------------------|--|--|
| ADR | IMDG | IATA | | |
| Kein Gefahrgut im Sinne der oben | erwähnten Vorschriften. | | | |
| | | | | |
| UN-Nummer | | | | |
| | | | | |
| Ordnungsgemäße UN-Versandb | ezeichnung | | | |
| | | | | |
| Transportgefahrenklassen | I | I | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| Verpackungsgruppe | | | | |
| | | | | |
| Umweltgefahren | ı | I | | |
| | | | | |
| Besondere Vorsichtsmaßnahme | n für den Verwender | I | | |
| | ii iui ueii veiweiiuei | Vora selvin se en incierin s | | |
| Beförderungskategorie: | | Verpackungsanweisung | | |
| Klassifizierungscode: Gefahrnummer: | | (Passagierflugzeug) | | |
| LQ: | | Verpackungsanweisung | | |
| LQ. | | verpackungsanweisung | | |

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

- 15.1.1 Beschäftigungsbeschränkung nach MuSchG / JArbSchG beachten: Ja.
- 15.1.2 Aufbewahrungspflicht nach § 8 (6) GefStoffV beachten: Ja.
- 15.1.3 Störfallverordnung beachten: Nein.
- 15.1.4 **Technische Anleitung Luft:** Klasse Ziffer Anteil m% 5.2.3
- 15.1.5 Wassergefährdungsklasse: 1; Einstufung nach VwVwS
- 15.1.6 **Lagerklasse:** 13
- 15.1.7 Regelungsbereich der TRGS 510 beachten: Nein.
- 15.1.8 Regelungsbereich der TRG 300 beachten: Nein.
- 15.1.9 Regelungsbereich des WRMG beachten: Nein.
- 15.1.10 Sonstige zu beachtende Vorschriften: Anmeldepflichtig nach § 16e ChemG.
- 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:

Keine.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

H - Sätze aus Kapitel 3

- H272: Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.
- H315: Verursacht Hautreizungen.
- H318: Verursacht schwere Augenschäden.
- H319: Verursacht schwere Augenreizung.
- H335: Kann die Atemwege reizen.

Dieses Datenblatt wurde gemäß EU-Verordnung 2015/830 erstellt.

Die Angaben basieren auf dem Stand der Kenntnisse und Erfahrungen am Ausstellungsdatum, sie haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen. Sie dürfen weder geändert, noch auf andere Produkte übertragen werden. Vervielfältigung im unveränderten Zustand ist erlaubt.



Ausgestellt durch: CoSiChem AG, Ernst-Lemmer-Straße 23, D - 35041 Marburg, info@cosichem.de, +49-6421-886563 Daten - Eingang: 13.08.2010, \$söl_0116